

Betreuungsnachweis Betreutes Wohnen (Beispiel)						
Name des Leistungserbringers Betreutes Wohnen: ABC Kassel						
Monat	Leistungsberechtigte/r	Erteilte Kostenzusage vom ..bis ..			01.04.2005 bis 31.03.2006	
März 2005	Müller, Erwin	Name fallverantwortliche Fachkraft:			Frau Heilwagen	
Datum der Leistungserbringung	Personenbezogene Leistungen und Maßnahmen gemäß § 5 Abs. 2 Zusatzvereinbarung	Dauer in Minuten		Name Betreuungskraft	Handzeichen Betreuungskraft	Gegenzeichnung durch fallverantwortliche Fachkraft
		Fachkraft	Sonstige Kraft			
22.03.2005	Mitwirkung bei der Erstellung des Gesamtplans und Erstellung der individuellen Hilfeplanung	45		Frau Heilwagen	Unterschrift Frau Heilwagen	
10.04.2005	personenbezogene Dokumentation		20	Herr Schulz	Unterschrift Herr Schulz	Unterschrift Frau Heilwagen
	Verknüpfung und Koordination der Leistungen					
	Beratung und Unterstützung der leistungsberechtigten Person in ihrer Wohnung					
	Begleitung und Unterstützung der leistungsberechtigten Person außerhalb ihrer Wohnung					
	Hilfestellung bei der Vermittlung und Organisation der erforderlichen Hilfen (nach § 5 Abs. 1 der Zusatzvereinbarung)					
	Krisenintervention					
	Zusammenarbeit mit rechtlichen Betreuern, Angehörigen, sozialem Umfeld					
	Hilfestellung bei den Mitwirkungspflichten der leistungsberechtigten Person nach §§ 60 ff SGB I (außerhalb der Pflichten des gesetzlichen Betreuers)					
	Vor- und Nachbereitung der Leistungen und Maßnahmen des Betreuten Wohnens					
SUMME		45	20			

Zur Erläuterung:

Für die einheitliche Dokumentation der Leistungen und Maßnahmen nach § 5 Abs. 2 Zusatzvereinbarung stellt der Leistungserbringer im Betreuten Wohnen den Nachweis (vgl. § 10 Zusatzvereinbarung) in dieser inhaltlichen Form dem LWV Hessen zur Verfügung.

Die Summen zur Dauer der Leistungserbringung fließen in der Addition für alle leistungsberechtigten Personen im Zeitraum 01.01. bis 31.12. in den jährlichen Bericht (Anlage 1 zu § 10 Zusatzvereinbarung) unter Frage 3.2 bzw. 3.3 ein.